

Ressort: Finanzen

Bericht: Tata Steel interessiert an ThyssenKrupp-Stahlsparte

Essen, 01.04.2016, 06:58 Uhr

GDN - Der Essener Industriekonzern ThyssenKrupp steht offenbar vor einem Umbruch: Nach Informationen der "Rheinischen Post" (Freitagausgabe) will der indische Konzern Tata Steel bei der europäischen Stahlsparte des deutschen Konzerns einsteigen. Die Gespräche seien "weit vorangeschritten", zitiert die Zeitung Berliner Regierungskreise.

Mehrere Varianten würden diskutiert. Favorisiert werde kein klassischer Kauf, sondern ein Joint Venture mit der Option, zu einem späteren Zeitpunkt Anteile aufzustocken. Erst am Mittwoch hatte Tata Steel Europe mitgeteilt, sich von seinen britischen Stahlwerken ganz oder in Teilen zu trennen. "Wir kommentieren Spekulationen grundsätzlich nicht", erklärte ein ThyssenKrupp-Sprecher auf Anfrage. ThyssenKrupp stehe weiter dazu, dass eine Konsolidierung der Branche Sinn mache, allerdings wisse niemand, wann und ob etwas komme. "Wir konzentrieren uns deshalb auf das, was wir beeinflussen können - und das ist eine Verbesserung der Performance von ThyssenKrupp Steel", so der Sprecher.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-70259/bericht-tata-steel-interessiert-an-thyssenkrupp-stahlsparte.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619